

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 4 (1897)  
**Heft:** 4

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

## Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

## Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

## Chef-Redaktion:

G. Frei, alt-Sek.-Lehrer, Einsiedeln.

(3. Storchstr.)

Vierter Jahrgang.

4. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

## Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,  
Nachfolger von Wyl, Eberle & Co.

1897.

## Inhalt.

	Seite
1. Zur Schulfrage. Von A. Erni, Erziehungsrat. (Schluß)	97
2. Religion und Sittlichkeit in der Schule. Von P. Leo Hübscher, O. S. B., Engelberg	101
3. Der Drache in den Sagen der Völker. Von P. Martin Gander, O. S. B.	105
4. Beziehungen zwischen Geschichte und Geographie. Von F. W., Lehrer in St. P., Kt. St. Gallen	108
5. Einführung der „Säckchen“ mit 70 (3. Klasse.) (Präparation von G. G. L. in R., Kt. St. G.)	112
6. Erziehung und — Theater! Von P. Cölestin Muff, Benediktiner. (Schluß)	113
7. Zur geplanten Schulinitiative. Von G. Frei	119
8. Das Auge des Lehrers. (Von einer Lehrerin Oesterreichs aus dem Ordensstande.)	122
9. Hundartige Raubtiere. Eine methodische Einheit nach Herbart-Ziller, von Lehrer Sch., in R.	124
10. Zur Beseitigung der geistlichen Schulaufsicht	126
11. Aus Luzern. Korrespondenzen	126
12. Pädagogische Rundschau. Von G. Frei	127
13. Pädagogische Literatur und Lehrmittel	128
14. Briefkasten. — Interate.	

### Briefkasten der Redaktion.

1. Die Serie Arbeiten einer österreichischen Lehrschwester ist angelangt und wird nach und nach folgen. Sie sind alle knapp, zeitgemäß, feinfühlig und grundsätzlich treuherzig. Warmen Dank für diese opferfähige Mitarbeiterschaft!
2. P. L. H., in E. „Sophist und Philosoph“ ist packend. Auch die statistischen Belege werden verwertet. Gottes Segen Ihrer Anstalt!
3. Lehrer B., in K., St. Gallen. / „Vom Repetieren“ steigt demnächst.
4. Lehrer B., in W., Luzern. Zu viel des Lobes!
5. Nach Bern. Also Hand in Hand! Freut mich; denn wir haben dasselbe Endziel.
6. An mehrere. Dr. Dehsklin's fragliche Geschichte wird demnächst nach Ihrem Wunsche wissenschaftlich beleuchtet. Ein Mitarbeiter ist gewonnen.
7. Die „Elektrizität“ der Luft pag. 83 wird wohl vom verehrten Leser in „Elastizität“ umgewandelt worden sein. Den v. Verfasser der trefflichen, anregenden Arbeit bitte ich um Nachsicht für meine etwas elektrischen Sprünge bei der Korrektur.
8. Ins 5. Heft gelangen u. a. Schluß der Art. „Öffentliches Leben und Schule, Der Drache u., dann Eisenbahn und Lehrer, Die Mutter eines katholischen Dichters, Sprachunterricht und Anschaulichkeit, Zur geplanten Schulinitiative, Einführung in die Flächenberechnung“ u., u.
9. Für zugesandte Adressen besten Dank; neue Abonnenten dürfen immer noch nachrücken. — Nur unablässig werden!
10. An mehrere. Geographisch leisten Euch die „Katholischen Missionen“ bei Herder in Freiburg vorzügliche Dienste. Sie sind illustrativ und inhaltlich hoch interessant. 5 Fr. für 12 Hefte.
11. S. Alge in St. Gallen erjucht die Lehrkräfte, die im französischen Unterrichte seinen Leitfaden benützen, um baldige Mitteilung von allfälligen Aussetzungen und Wünschen, da er demnächst die 4. Auflage wesentlich unverändert und zur 5. ein Supplement-Heft herausgeben will. Die Bitte sei der Beachtung der Lehrer bestens empfohlen!
12. Seminar-Musterlehrer Gmlr in Mariaberg werde für den Verfasser der Präparation „die Seidenraupe“ gehalten, wie er uns meldet. Es sei hiemit feierlich bezeugt, daß der verehrte Landsmann das Crimen nicht begangen und überhaupt während unserer Redaktionszeit noch nie in unsere Blätter geschrieben hat. Immerhin laden wir hiemit den verehrten Herrn recht höflich zur Mitarbeiterschaft in methodischer Richtung ein. Es kann das ja nur beiden Teilen nützen! Also, frisch daran!